Wildkrautentfernung

Artikel vom **8. Februar 2021**
Wildkraut- und Laubbeseitigung



Das handgeführte Akku-Gerät rückt dem Wildkraut über mehrere Fadenköpfe mechanisch zu Leibe (Bild: Lipco).

Die Ansprüche an eine saubere und optisch gepflegte Stadt steigen immer mehr. Doch Wildkraut ist nicht nur aus ästhetischen Gründen zu entfernen, sondern auch um die Bausubstanz zu erhalten. Regelmäßige Wildkrautentfernung ist somit unbedingt notwendig. Es gibt unzählige Verfahren mit Vor- und Nachteilen. Die Firma Lipco beschäftigt sich seit vielen Jahren mit diesem Thema und hat Geräte für die mechanische Wildkrautentfernung auf Pflasterflächen und wassergebundenen Wegen und Plätzen entwickelt. Als konsequente Weiterentwicklung wurde nun ein

Wildkrautentferner mit Trimmfäden auf den Markt gebracht. Dieser ist für die regelmäßige Pflege von Pflasterflächen und an Kanten geeignet und funktioniert wie ein Freischneider – allerdings mit vielen Vorteilen: Mehrere Fadenköpfe sind aneinandergereiht aufgebaut. So arbeitet das Gerät deutlich schneller als der Freischneider. Selbst große Flächen werden damit in kurzer Zeit bearbeitet. Schutzvorrichtungen verringern die Steinschlaggefahr um ein Vielfaches. So bleibt die Arbeitssicherheit gewährleistet. Das Gerät ist für den Frontanbau an (Klein-)Traktoren und für Lipco-Trägerfahrzeuge (s. Rubrik: Ferngesteuerte und autonome Systeme) geeignet. Außerdem gibt es ein handgeführtes Gerät, das durch seinen Elektroantrieb extrem leise und emissionsfrei arbeitet. So kann auch in Wohngebieten, in Naherholungsgebieten und auf Friedhöfen störungsfrei das Wildkraut entfernt werden.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag